

PRESSEMITTEILUNG

**Gesellschaft im Ostalbkreis
für Abfallbewirtschaftung mbH**
Graf-von-Soden-Str. 7
73527 Schwäbisch Gmünd

Paris – Mögglingen

Abfallwirtschaftsgesellschaft GOA testet Volvo-Hybrid- Abfallsammelfahrzeug erstmals in Deutschland

Die Passanten an der Rechbergstraße in Heubach staunten nicht wenig, als das große Müllauto plötzlich wie aus dem Nichts auftauchte und die Gelben Säcke darin verschwanden. Das alles fast ohne die Geräusche, die Müllfahrzeuge sonst verursachen. Das geheimnisvolle Müllauto war ein Volvo-Hybrid-Fahrzeug, welches in Deutschland erstmals von der Abfallwirtschaftsgesellschaft GOA zu Testzwecken bei der Einsammlung von Gelben Säcken und Biobeuteln eingesetzt wurde.

Datum:
21.12.2012
Bearbeiter:
Jürgen Schneider
Aktenzeichen:
Sch-AW
Telefon:
07171 1800-0
Durchwahl:
-300
Telefax:
07171 1800-550
E-Mail:
goa@goa-online.de
Internet:
<http://www.goa-online.de>

Die GOA ist einer von 9 Projektpartnern von Elektromobilität im Stauferland, kurz EMiS genannt. Das Projekt EMiS wird gefördert durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) und wird koordiniert durch die Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NOW GmbH). Es ist Teil der Modellregion Elektromobilität Region Stuttgart, welche von der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart (WRS GmbH) gemeinsam mit der Landesagentur für Elektromobilität (e-Mobil BW GmbH) gesteuert wird.

Mit dem Projekt soll die durch die Speichertechnologie entstehende neue Wertschöpfungskette aus den Wirtschaftszweigen Automobil und Energieversorgung auch im Alltag ankommen. Im Rahmen dieses lokalen Förderprojekts sammelt die GOA seit 3.12.2012 erste Erfahrungen bei der Sammlung von Wertstoffen mit dem Volvo FE Hybrid. Das Abfallsammelfahrzeug wurde dazu eigens direkt von der Seine-Metropole Paris auf den Betriebshof der GOA nach Mögglingen überführt.

Gefördert durch:



Koordiniert durch:



Der Antriebsstrang des Volvo FE Hybrid besteht aus einem Dieselmotor, Kupplung, Getriebe und dem elektrischen Motor/Anlasser/Generatorsystem. Das System umfasst außerdem einen Energiewandler und Lithium-Ionen-Batterien sowie ein Steuergerät für die Funktionen von Elektro- und Dieselmotor, die Gangwechsel und den Ladevorgang. Beim Anfahren des bis zu 26 Tonnen schweren Fahrzeugs wird der Elektromotor mit seinem hohen Drehmoment als Antrieb genutzt, bei höheren Geschwindigkeiten oder bei niedrigem Batterieladestand wird übergangslos der Dieselantrieb zugeschaltet. Beide Motoren arbeiten dann parallel. Über den Generator wird die zurückgewonnene Bremsenergie sowohl für den Betrieb des Elektromotors als auch zum Laden der Batterien genutzt. Gerade bei der Abfalleinsammlung mit häufigem Stop-and-go-Verkehr soll der Hybrid das höchste Einsparpotential beim Kraftstoffverbrauch bieten. Volvo geht dabei von 20 bis 30 % Einsparung aus. Entsprechend können auch die CO₂-Emissionen um bis zu 30 % reduziert werden. Durch den leisen Elektromotor ist der Geräuschpegel des Fahrzeugs darüberhinaus beim Anfahren und im Sammelbetrieb nur noch halb so laut wie bei einem herkömmlichen Dieselmotor.

Der Test wird von der Ricardo Deutschland GmbH aus Schwäbisch Gmünd wissenschaftlich begleitet. Nach Weihnachten wird der Hybrid-LKW dann für einen weiteren EMiS-Projektpartner, der ETG GmbH, im Landkreis Göppingen die Abfälle einsammeln. Auf das Ergebnis der Testreihen darf man gespannt sein. Schon jetzt kann festgestellt werden, dass sich das Sammelpersonal durch den bedeutend niedrigeren Geräuschpegel beim Hybrid weniger belastet fühlt. Wenn sich die neue Technologie in der Praxis weiter bewährt, sich die erwarteten Einsparungen beim Kraftstoffverbrauch und der CO₂-Emissionen festigen und der Anschaffungspreis der Fahrzeuge betriebswirtschaftlich darstellbar wird – vielleicht werden die Abfälle und Wertstoffe in Zukunft dann mit umweltfreundlicheren und leiseren Hybrid-Müllautos eingesammelt. Denn, so Geschäftsführer Henry Forster: „Wir denken weiter – GOAKTIV“. GOAKTIV ist die neue Marke der GOA für nachhaltige Projekte.

Gefördert durch:



Koordiniert durch:

